

# **Lohnstandard-CH (ELM) Konzept neuer Releaseprozess für Standards**

Die Swissdec Richtlinien werden in Zusammenarbeit mit folgenden Beteiligten erarbeitet:

- Suva
- eAHV / IV
- Konferenz der kantonalen Ausgleichskassen
- Vereinigung der Verbandsausgleichskassen
- Steuerverwaltung des Kantons Bern
- Schweizerische Steuerkonferenz
- Eidgenössische Steuerverwaltung
- Bundesamt für Statistik
- Schweizerischer Versicherungsverband

**Herausgeber**

Swissdec  
Fluhmattstrasse 1  
6004 Luzern

<http://www.swissdec.ch>

---

## Versionsgeschichte

Version 20230303	03.03.2023	kih, mas
Version für ELM-Minor 5.1 (AHV21)		

## Konventionen in diesem Dokument

Folgende Schriftarten werden in diesem Dokument verwendet:

Text	Dokumentation
Text	Code
<Text>	XML-Element
[Text]	Referenz auf ein anderes Dokument

Die Verbindlichkeit von Anforderungen ist wie folgt definiert:

Verbindlichkeit	Wort
Pflicht	<i>muss</i>
Wunsch	<i>soll (sollte)</i>
Absicht	<i>wird</i>
Vorschlag	<i>kann</i>

Tabelle 1. Verbindlichkeit von Anforderungen

### Achtung

Für das konzeptionelle Verständnis genügen oft ältere Schemabilder, d.h. verbindlich sind immer nur die offiziellen XML-Files.

SVN \$Revision: 30777 \$:

\$Date: 2023-03-03 15:51:22 +0100 (Fri, 03 Mar 2023) \$:

## Inhaltsverzeichnis

1. Minor-Releaseprozess .....	1
2. Vorgehen AHV21 .....	3

## Abbildungsverzeichnis

2.1. Spezifikationsphase ELMv5.1 .....	3
2.2. Implementierungsphase ELMv5.1 .....	4
2.3. Sicht aus Zertifizierung .....	4
2.4. Roadmap zu ELMv6.0 .....	5

## Tabellenverzeichnis

1. Verbindlichkeit von Anforderungen .....	iv
2.1. Spezifikationsphase ELMv5.1 .....	3
2.2. Implementierungsphase ELMv5.1 .....	4
2.3. Implementierungsphase ELMv5.1 .....	4

# 1 Minor-Releaseprozess

Wir haben uns die vergangenen Monate intensiv mit dem Releaseprozess von Swissdec beschäftigt und haben mit der Umsetzung von AHV21 und der damit verbundenen Veröffentlichung der Minor-Version 5.1 die Möglichkeit, das neue Konzept auf die Probe zu stellen und zu verfeinern.

Dieses Dokument ist als «Draft» zu behandeln und soll den aktuellen Stand der Diskussion aufzeigen. In den nächsten Monaten wird dieser Prozess im Rahmen vom Projekt «Upgrade Distributor» abschliessend definiert.

Bis anhin wurde mit einzelnen sehr umfangreichen Versionen gearbeitet, wobei immer das kollektiv der Änderungen seit dem letzten Release veröffentlicht wurde. Mit dem neuen Releaseprozess möchten wir von einzelnen grossen Versionen wegkommen und die Anforderungen an den Lohnstandard-CH (ELM) in kleinere Teile aufbrechen. In diesem Dokument werden einige Punkte (Vereinbarung, Versionstracking ERP, ... ) bewusst ausgelassen und sind Teil des nachgelagerten Projektes.

Am Swissdec Forum 2023 wird der Minor-Releaseprozess thematisiert und am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit Fragen dazu zu stellen.

## Der neue Prozess im Überblick

Wir sprechen bei der Version 5.1 vom Lohnstandard-CH (ELM) von einer Minor Version und führen damit einen neuen Begriff ein. Grundlage für den Release eines Minors bildet immer eine Anforderung im Backlog vom Standardisierungsteam von Swissdec. Jede Anforderung wird durch das Standardisierungsteam von Swissdec beurteilt, durch die vorberatende Kommission für Standardisierung entsprechend priorisiert und durch die Kommission für Standardisierung zum Release freigegeben. Swissdec bietet derweil einen ordentlichen jährlichen Release Zyklus, in welchen die freigegebenen Anforderungen in Form einer Minor Version vom Lohnstandard-CH (ELM) veröffentlicht werden können.

Die von Swissdec zur Verfügung gestellten Informationen zu einer Minor-Version sind als Hilfsmittel für die ERP-Hersteller gedacht um gesetzliche Anforderungen zeitnah umsetzen zu können. Die Umsetzung ist im freien Ermessen der ERP-Hersteller und kann mittels Selbstzertifizierung überprüft werden. Swissdec leistet keinen Support zur Umsetzung und Selbstzertifizierung von Minor-Versionen.

Eine Minor Version kann neue optionale Felder im Schema, fachliche Anpassungen an der Berechnungslogik oder auch neue Domänen beinhalten. Wir schaffen uns damit eine gewisse Flexibilität und können deutlich schneller auf äussere Umstände reagieren.

## Auswirkungen auf die Zertifizierung

Die Grundidee ist, die Standardisierungstätigkeit vom Zertifizierungsprozess zu trennen. Der Zertifizierungsprozess wird neu so definiert, dass unsere Experten von Swissdec sämtliche ERP-Hersteller in einem regelmässigen Rhythmus (Dauer Vereinbarung – Also vier Jahre) zertifizieren und sich bei der Zertifizierung immer auf den Inhalt der letzten Major Version beschränken. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass wir für Minor Versionen keine separate Zertifizierung durch unsere Experten anbieten, sondern unsere Tätigkeit auf die fachliche und technische Spezifikation beschränken und den ERP-Herstellern die Möglichkeit schaffen, sich über das QualityTool selbst zu zertifizieren.

Die Zertifizierung der Minor Version 5.1 sowie allfällige zukünftige Minor-Versionen durch unsere Swissdec Experten erfolgt also in der nächsten Major Version 6.0. Für die Dauer von Minor Version 5.1 bis zur Veröffentlichung der Major Version 6.0 können die definierten Inhalte der einzelnen Minor Versionen in Eigenregie umgesetzt, selbstzertifiziert und übermittelt werden.



### **Technische Umsetzung der Schema-Minor Version**

Mit Hilfe des Tolerant Reader Entwurfsmusters und der Mappingfunktion des Distributors lassen sich Änderungen an der Datenstruktur realisieren, die keinen neuen Namensraum (Major-Version) zur Folge haben. Das Tolerant Reader Entwurfsmuster ist ein Integrationsmuster, das bei der Schaffung robuster Kommunikationssysteme hilft. Die Idee ist, beim Lesen von Daten aus einem anderen Dienst so tolerant wie möglich zu sein. Wenn sich das Kommunikationsschema ändert, dürfen die Lesegeräte also nicht ausfallen. Alle neuen zusätzlichen Elemente müssen daher optional sein. Zum Nachteil, dass alle beteiligten Teilnehmer das neue (Minor-) Schema implementieren müssen, überwiegt jedoch in den meisten Fällen der Vorteil, strukturierte, definierte Daten zu haben, die mit den Bausteinen und Werkzeugen des Distributors kompatibel sind (Plausibilisierung, Mapping, Verteilung).

## 2 Vorgehen AHV21

Am 25. September 2022 haben Volk und Stände die Reform AHV 21 angenommen. Damit verbunden ändern die Anforderungen an den Lohnstandard-CH (ELM). Die Reform wird per 1. Januar 2024 in Kraft treten, und damit vor der nächsten ELM Major-Version.

Die neuen Informationen werden in einer Minor-Version des XML-Schemas publiziert. Damit können alle Teilnehmer im Swissdec-Ökosystem, die an den Daten interessiert sind, beziehungsweise in der Lage sind, diese zu liefern, die Minor-Version implementieren. Durch den Verzicht einer vollständigen Zertifizierung stehen die Chancen auf eine Implementierung bis zur ersten Übermittlung im Januar 2025 gut.

Im nachfolgenden Abschnitt zeigen wir anhand vom Beispiel «AHV21», wie der Releaseprozess abläuft.

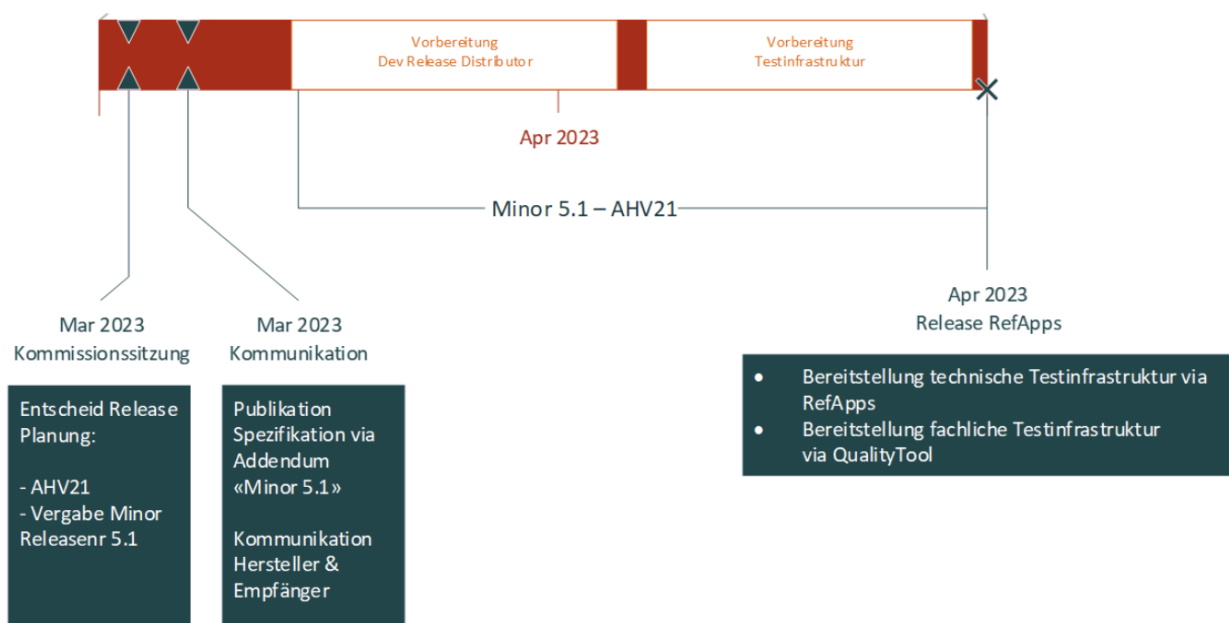


Abbildung 2.1. Spezifikationsphase ELMv5.1

Zeitraum	Tätigkeit
September 2022	Reform AHV21 wird angenommen (Inkrafttreten 1. Januar 2024)
Oktober – Februar	Fachliche Konsequenzen werden spezifiziert, mit dem BSV und der Fachgruppe AHV abgesprochen und offene Fragen werden geklärt.
März	Veröffentlichung Spezifikation AHV21 via Minor 5.1: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Addendum</li> <li>• Newsletter</li> <li>• News</li> </ul>
März - April	Vorbereitung Testinfrastruktur (RefApps, QualityTool, ReferenzXML)
Mai	Release Testinfrastruktur (RefApps, QualityTool, ReferenzXML)

Tabelle 2.1. Spezifikationsphase ELMv5.1



Abbildung 2.2. Implementierungsphase ELMv5.1

Zeitraum	Tätigkeit
Juni-Juli	<ul style="list-style-type: none"> <li>Integration der Minor 5.1 Spezifikation in die Draft-Richtlinien vom nächsten Major Release (ELM 6.0)</li> <li>Vernehmlassung Richtlinien ELM 6.0 via Fachgruppe AHV</li> <li>Vorbereitung Schulungsunterlagen Swissdec Experten</li> </ul>
August	Release Minor 5.1 "AHV21" Produktion
September – Oktober	Schulung Swissdec Experten
Januar	Fachliches GoLive von Minor 5.1 "AHV21"

Tabelle 2.2. Implementierungsphase ELMv5.1

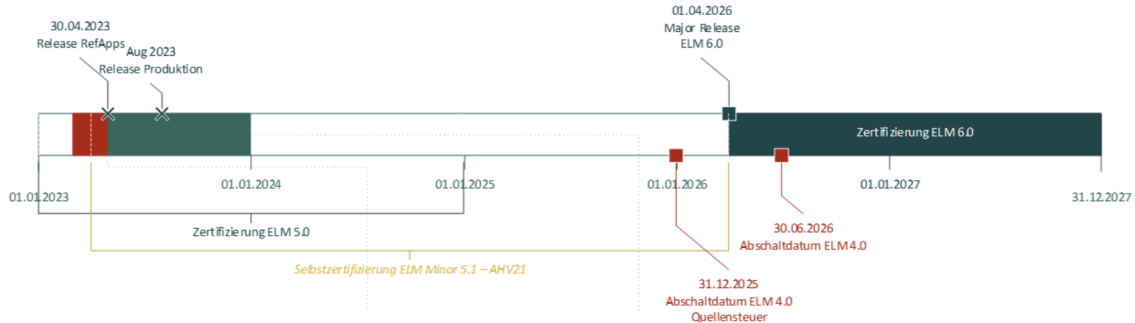


Abbildung 2.3. Sicht aus Zertifizierung

ELM Version	Zertifizierungszeitraum
4.0	Letzte mögliche Übermittlung 30.06.2026 (QST 31.12.2025)
5.0	laufend bis Ende 2024
5.1	Selbstzertifizierung ab Mai 2023
5.x	Selbstzertifizierung ab Publikation QualityTool
6.0	Geplant ab 2026 mit allen Änderungen der 5.x Minor-Versionen

Tabelle 2.3. Implementierungsphase ELMv5.1

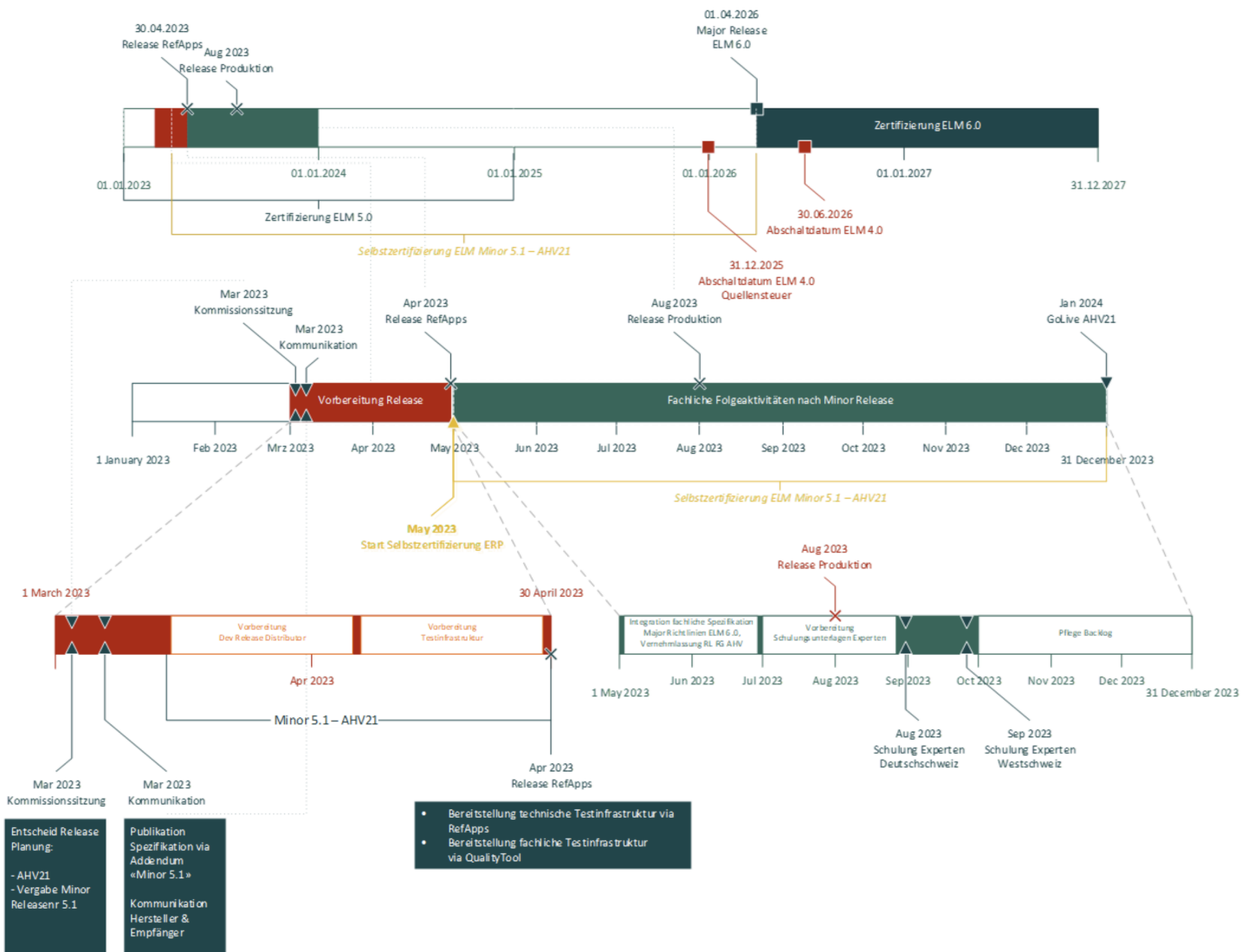


Abbildung 2.4. Roadmap zu ELMv6.0

Im Bild ist der vollständige Releaseprozess bis ELM Version 6.0 anhand des Beispiels AHV21 dargestellt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurden weitere potenzielle Minor-Version bis 2026 (zum Beispiel Grenzgängerabkommen mit Frankreich) aus dem Bild entfernt.